



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Margit Wild SPD**
vom 27.04.2015

Sprachkurse an der Universität Regensburg

Ich frage die Staatsregierung:

1. a) Wie viele Sprachkurse wurden in den vergangenen sechs Semester jeweils an der Universität Regensburg angeboten?
b) Wie viele Lehrstunden haben diese umfasst (bitte nach Sprachen getrennt angeben)?
2. Wie viele Sprachkurse werden an der Universität Regensburg im Sommersemester 2015 angeboten?
3. a) Wie viele Anmeldungen gab es für die Sprachkurse in den vergangenen sechs Semestern jeweils insgesamt?
b) Wie viele Studierenden wurden zugelassen (Bitte nach Sprachkursen aufgeschlüsselt angeben)?
- 4.a) Wie viele Anmeldungen gab es für die Sprachkurse im Sommersemester 2015?
b) Wie viele Studierende wurden zugelassen (bitte nach Sprachkursen aufgeschlüsselt angeben)?
5. Wie hoch waren die Einnahmen durch den sog. Auslagensatz für die Universität Regensburg im Sommersemester 2015?
a) Wie viele Anträge auf Befreiung bzw. Härtefallausgleich wurden gestellt?
b) Wie viel Prozent davon wurde stattgegeben?

Antwort

des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst
vom 30.06.2015

Der Beantwortung der oben genannten Schriftlichen Anfrage der Frau Abgeordneten Margit Wild wird zugrunde gelegt, dass es sich um Sprachkurse handelt, die am „Zentrum für Sprache und Kommunikation“ der Universität Regensburg im Lehrgebiet der „Studienbegleitenden Fremdsprachenausbildung“ angeboten werden, ohne die Kurse des Lehrgebiets „Deutsch als Fremdsprache“, die – mit Ausnahme studienbegleitender Kurse – schon immer gebührenpflichtig waren¹. Ebenso wenig fallen jene Sprachkurse darunter, die notwendige Bestandteile eines Studiengangs sind, wie beispielsweise in den Studiengängen Anglistik oder Romanistik. Diese sprachpraktischen Module und Sprachkurse werden von den Fakultäten angeboten und sind grundsätzlich kostenfrei.

1. a) Wie viele Sprachkurse wurden in den vergangenen sechs Semestern jeweils an der Universität Regensburg angeboten?

Die erbetenen Zahlen ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle²:

	WS 14/15	SoSe 2014	WS 13/14	SoSe 2013	WS 12/13
Arabisch	4	3	3	5	6
Chinesisch	4	4	3	3	3
Englisch					
– Allgemeinsprache	14	11	11	16	13
– Jura	6	6	6	6	6
– Naturwissenschaften	3	4	3	4	4
– Wirtschaftswissenschaften	11	10	11	15	14
Finnisch	2	3	2	2	3
Französisch					
– Allgemeinsprache	16	15	14	16	17
– für Jura	-	1	1	1	2
– für Wirtschaftswissenschaften	3	3	3	4	3
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	1	1	1	1	1
Italienisch					
– Allgemeinsprache	18	18	12	14	18
– für Jura	1	1	-	1	-
– für Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	1	2
Japanisch	7	5	7	3	6
Koreanisch	2	3	2	2	3
Neugriechisch	2	2	2	2	1
Niederländisch	3	3	2	2	2
Polnisch für Juristen	4	4	3	3	2

¹) Das ZSK ist eine zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Regensburg und besteht aus den drei Lehrgebieten „Deutsch als Fremdsprache“, „Mündliche Kommunikation und Sprecherziehung“ und „Studienbegleitende Fremdsprachenausbildung“.

²) Vergleiche ergänzend die Daten zum noch laufenden Sommersemester 2015 in Beantwortung der Frage 2.

	WS 14/15	SoSe 2014	WS 13/14	SoSe 2013	WS 12/13
Portugiesisch	5	7	7	10	6
Russisch					
– Allgemeinsprache	4	3	3	4	6
– für Jura	4	4	4	1	1
Schwedisch	5	8	6	6	9
Spanisch					
– Allgemeinsprache	38	33	32	37	49
– für Jura	1	1	1	1	1
– für Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	1	2
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	1	1	1	1	1
Tschechisch für Juristen	4	2	4	3	4
Türkisch	10	6	2	5	5
Ukrainisch		-	-	-	1
Ungarisch	5	4	4	5	3
GESAMT	178	167	150	175	194

b) Wie viele Lehrstunden haben diese umfasst (bitte nach Sprachen getrennt angeben)?

In der folgenden Tabelle ist der Kursumfang – wie in der Regel üblich – als Anzahl der Semesterwochenstunden (SWS) angegeben³⁾:

	WS 14/15	SoSe 2014	WS 13/14	SoSe 2013	WS 12/13
Arabisch	14	12	12	18	20
Chinesisch	16	14	10	10	12
Englisch					
– Allgemeinsprache	38	26	22	36	28
– Jura	22	22	22	22	22
– Naturwissenschaften	8	8	6	10	10
– Wirtschaftswissenschaften	33	29	36	42	44
Finnisch	6	6	6	6	8
Französisch					
– Allgemeinsprache	46	42	34	40	44
– für Jura	-	4	4	4	4
– für Wirtschaftswissenschaften	10	6	10	12	10
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	4	4	4	4	2
Italienisch					
– Allgemeinsprache	62	68	46	56	68
– für Jura	2	2	-	2	-
– für Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	4	6
Japanisch	22	18	22	12	20
Koreanisch	8	10	8	8	10
Neugriechisch	4	4	4	4	2
Niederländisch	6	6	6	6	6
Polnisch für Juristen	8	8	6	6	4
Portugiesisch	16	22	20	26	16
Russisch					
– Allgemeinsprache	16	12	12	16	22
– für Jura	8	8	8	2	2
Schwedisch	10	18	12	12	18
Spanisch					
– Allgemeinsprache	116	110	102	124	150
– für Jura	4	4	4	4	4

	WS 14/15	SoSe 2014	WS 13/14	SoSe 2013	WS 12/13
– für Wirtschaftswissenschaften		-	-	2	6
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	4	4	4	4	4
Tschechisch für Juristen	8	4	8	6	8
Türkisch	24	12	4	10	12
Ukrainisch	-	-	-	-	2
Ungarisch	14	12	10	14	10
GESAMT	528	460	442	522	572

2. Wie viele Sprachkurse werden an der Universität Regensburg im Sommersemester 2015 angeboten?

Die erbetenen Zahlen ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

	SoSe 15
Arabisch	2
Chinesisch	5
Englisch	
– Allgemeinsprache	9
– Jura	6
– Naturwissenschaften	4
– Wirtschaftswissenschaften	9
Finnisch	3
Französisch	
– Allgemeinsprache	13
– für Jura	-
– für Wirtschaftswissenschaften	2
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	1
Italienisch	
– Allgemeinsprache	12
– für Jura	1
– für Wirtschaftswissenschaften	-
Japanisch	7
Koreanisch	3
Neugriechisch	2
Niederländisch	3
Polnisch für Juristen	2
Portugiesisch	5
Russisch	
– Allgemeinsprache	4
– für Jura	3
Schwedisch	4
Spanisch	
– Allgemeinsprache	26
– für Jura	1
– für Wirtschaftswissenschaften	-
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	1
Tschechisch für Juristen	3
Türkisch	5
Ukrainisch	-
Ungarisch	6
GESAMT	142

³⁾ Im Wintersemester umfasst 1 SWS 15 Einzelstunden, im Sommersemester 14 Einzelstunden.

3. a) Wie viele Anmeldungen gab es für die Sprachkurse in den vergangenen sechs Semestern jeweils insgesamt?

Die erbetenen Zahlen ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle⁴:

	WS 14/15	SoSe 2014	WS 13/14	SoSe 2013	WS 12/13
Arabisch	110	124	53	73	69
Chinesisch	124	134	30	33	24
Englisch					
– Allgemeinsprache	666	959	261	261	298
– Jura	152	185	132	99	186
– Naturwissenschaften	144	100	41	64	68
– Wirtschaftswissenschaften	355	485	239	162	252
Finnisch	45	75	29	17	35
Französisch					
– Allgemeinsprache	652	768	393	335	356
– für Jura	-	10	8	8	17
– für Wirtschaftswissenschaften	24	37	21	30	11
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	15	28	9	16	15
Italienisch					
– Allgemeinsprache	569	702	345	312	397
– für Jura	5	8	-	2	-
– für Wirtschaftswissenschaften		-	-	6	8
Japanisch	131	117	61	27	64
Koreanisch	22	52	24	22	27
Neugriechisch	29	35	21	18	23
Niederländisch	82	93	46	42	24
Polnisch für Juristen	97	103	68	108	48
Portugiesisch	136	209	111	98	97
Russisch					
– Allgemeinsprache	173	226	55	98	105
– für Jura	43	42	61	9	3
Schwedisch	210	263	108	115	151
Spanisch					
– Allgemeinsprache	1512	1876	896	860	1.098
– für Jura	10	8	13	12	5
– für Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	7	16
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	12	23	10	10	-
Tschechisch für Juristen	66	86	66	99	147
Türkisch	175	157	45	85	123
Ukrainisch	-	-	-	-	2
Ungarisch	18	42	29	27	25
GESAMT	5.577	6.947	3.175	3.055	3.694

b) Wie viele Studierenden wurden zugelassen (bitte nach Sprachkursen aufgeschlüsselt angeben)?

Die erbetenen Zahlen ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

	WS 14/15	SoSe 2014	WS 13/14	SoSe 2013	WS 12/13
Arabisch	49	67	40	66	59
Chinesisch	35	50	29	30	24
Englisch					
– Allgemeinsprache	218	237	230	249	269
– Jura	107	107	108	87	113
– Naturwissenschaften	114	47	41	57	57
– Wirtschaftswissenschaften	119	144	194	164	162
Finnisch	28	39	29	17	29
Französisch					
– Allgemeinsprache	267	307	263	277	283
– für Jura	-	10	8	7	13
– für Wirtschafts- wissenschaften	15	25	21	28	10
– für Geistes- und Kultur- wissenschaften	12	18	9	12	13
Italienisch					
– Allgemeinsprache	314	290	215	242	342
– für Jura	4	5	-	2	-
– für Wirtschafts- wissenschaften	-	-	-	5	6
Japanisch	79	61	55	27	56
Koreanisch	20	31	24	22	27
Neugriechisch	13	17	15	18	11
Niederländisch	24	57	20	42	24
Polnisch für Juristen	75	77	40	107	48
Portugiesisch	74	94	67	96	88
Russisch					
– Allgemeinsprache	71	61	44	95	94
– für Jura	34	33	40	9	3
Schwedisch	95	169	72	114	132
Spanisch					
– Allgemeinsprache	757	758	706	690	859
– für Jura	9	7	11	12	5
– für Wirtschaftswissenschaften	-	-	-	6	16
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	12	13	10	8	-
Tschechisch für Juristen	50	46	65	64	68
Türkisch	68	50	43	80	110
Ukrainisch	-	-	-	-	2
Ungarisch	16	34	29	27	24
GESAMT	2.679	2.854	2.428	2.660	2.947

4. a) Wie viele Anmeldungen gab es für die Sprachkurse im Sommersemester 2015?

Die erbetenen Zahlen ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

	SoSe 15
Arabisch	69
Chinesisch	103
Englisch	
– Allgemeinsprache	300
– Jura	145
– Naturwissenschaften	45
– Wirtschaftswissenschaften	200

⁴) Vergleiche ergänzend die Daten zum noch laufenden Sommersemester 2015 in Beantwortung der Frage 4.

	SoSe 15
Finnisch	51
Französisch	
– Allgemeinsprache	392
– für Jura	-
– für Wirtschaftswissenschaften	19
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	8
Italienisch	
– Allgemeinsprache	366
– für Jura	7
– für Wirtschaftswissenschaften	-
Japanisch	97
Koreanisch	30
Neugriechisch	16
Niederländisch	64
Polnisch für Juristen	56
Portugiesisch	90
Russisch	
– Allgemeinsprache	140
– für Jura	20
Schwedisch	144
Spanisch	
– Allgemeinsprache	881
– für Jura	8
– für Wirtschaftswissenschaften	-
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	12
Tschechisch für Juristen	66
Türkisch	109
Ukrainisch	-
Ungarisch	16
GESAMT	3.454

b) Wie viele Studierende wurden zugelassen (bitte nach Sprachkursen aufgeschlüsselt angeben)?

Die erbetenen Zahlen ergeben sich aus der nachfolgenden Tabelle:

	SoSe 15
Arabisch	38
Chinesisch	72
Englisch	
– Allgemeinsprache	203
– Jura	132
– Naturwissenschaften	45
– Wirtschaftswissenschaften	145
Finnisch	36
Französisch	
– Allgemeinsprache	308
– für Jura	-
– für Wirtschaftswissenschaften	19
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	8
Italienisch	
– Allgemeinsprache	244
– für Jura	7
– für Wirtschaftswissenschaften	-
Japanisch	67
Koreanisch	30

	SoSe 15
Neugriechisch	16
Niederländisch	39
Polnisch für Juristen	43
Portugiesisch	62
Russisch	
– Allgemeinsprache	73
– für Jura	20
Schwedisch	92
Spanisch	
– Allgemeinsprache	587
– für Jura	8
– für Wirtschaftswissenschaften	-
– für Geistes- und Kulturwissenschaften	12
Tschechisch für Juristen	66
Türkisch	67
Ukrainisch	-
Ungarisch	16
GESAMT	2.455

5. Wie hoch waren die Einnahmen durch den sog. Auslagenersatz für die Universität Regensburg im Sommersemester 2015?

Zum Stand 17.06.2015 sind auf der Kostenstelle für den Auslagenersatz 51.380,94 € eingegangen. Dies entspricht ersten Einschätzungen zufolge rund 80 % der Gesamtsumme des Auslagenersatzes, der bis Ende des Semesters noch einzunehmen ist.

Zur Einschätzung der Zahlen wird darauf hingewiesen, dass bislang all jene Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Zahlungsaufforderung erhielten, die sich gemäß der Anmeldefrist bis 8. April 2015 für den Sprachkurs angemeldet hatten. Ab Anfang Juni 2015 werden in einer zweiten Phase all diejenigen eine Zahlungsaufforderung erhalten, die nachträglich einen Kursplatz erhalten haben. Außerdem werden noch die Teilnehmenden in den Blockkursen von Juli bis September 2015 hinzukommen.

6. a) Wie viele Anträge auf Befreiung bzw. Härtefallausgleich wurden gestellt?

b) Wie viel Prozent davon wurde stattgegeben?

In der nachfolgenden Tabelle finden sich die möglichen Gründe für eine Befreiung von der Zahlung des Auslagenersatzes sowie die Anzahl der abgelehnten oder angenommenen Anträge zum 15.06.2015:

Befreiung aufgrund von ...	Anträge	abgelehnt ⁵	angenommen	%-Anteil angenommen
... Studien- oder Prüfungsordnung bzw. learning agreement	246	28	218	88,62 %
... Härtefallregelung ⁶	4	4	0	0 %
... Krankheit	0	0	0	-
GESAMT	250	32	218	87,2 %

⁵⁾ Auf der Homepage des ZSK finden die Studierenden eine Auflistung der Studiengänge und Zusatzausbildungen, für die eine Befreiung möglich ist. Da sich nicht alle Fakultäten rechtzeitig gemeldet haben, war die Liste nicht aktuell und musste fortlaufend aktualisiert werden. Studierende haben daher zum Teil Anträge „auf gut Glück“ gestellt, in der Hoffnung, dass sie befreit werden könnten. Daher kam es hier zu Ablehnungen. Ab dem Wintersemester 2015/16 soll die Liste komplett sein, so dass es in den Bereichen „Studien- und Prüfungsordnungen“ bzw. „learning agreement“ im Idealfall keine Ablehnungen mehr geben muss, sofern Studierende nicht dennoch einen Antrag stellen.

⁶⁾ Bei den beantragten Härtefällen hat die Überprüfung durch das Referat I/2 (Studienbezogene Rechtsangelegenheiten) ergeben, dass kein Härtefall vorlag.